

Oktober  
November  
2022

# Gemeindebrief

für das Gertrud-Viertel



Evangelisch-  
Lutherische  
Kirchengemeinde  
**St. Gertrud**  
Immenhof 10  
22087 Hamburg

im Herzen Hamburgs

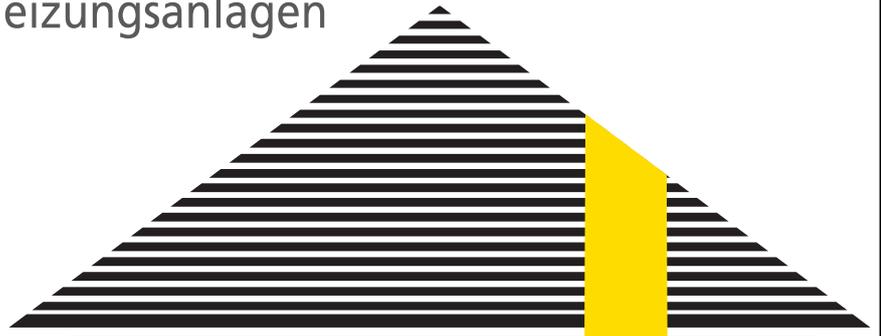


Foto: Reimar Palte

Bei uns erhalten Sie Qualität,  
wie es sie früher einmal gab,  
plus Service, wie es ihn sonst selten gibt.

Bochtler GmbH Haustechnik  
Klempnerei, Dachsanierung,  
Gas-, Wasser-, Sanitär- und Heizungsanlagen  
Wartungen · Notdienst

Auf dem Königslande 102  
22047 Hamburg  
Tel: 040 - 600 88 43 30  
[www.bochtler-gmbh.de](http://www.bochtler-gmbh.de)



**BOCHTLER GmbH  
HAUSTECHNIK**

**EWO Elegantes Wohnen  
Malermeisterbetrieb**

**Ifflandstraße 64, 22087 Hamburg**

**Büro und Ausstellung**

**Tel.: 040 / 28 00 - 25 90 Fax: 040 / 28 00 - 25 91**

**Email: [ewo.malermeisterbetrieb@t-online.de](mailto:ewo.malermeisterbetrieb@t-online.de)**

**Kostenfreie Beratung vor Ort**

**An- und Abfahrten inklusive**

**Sonderpreise für Leerobjekte**

**Preis-, termin- und fachgerechte Ausführung**



## memento mori Bestatterinnen

mit Abschiedsräumen  
am Osterbekkanal

Jeder Mensch ist einzigartig  
und geht seinen individuellen Weg  
aus diesem Leben.  
Wir unterstützen Sie  
bei Ihrem Abschied und  
führen alle Formen der Bestattung durch.

Aktuelle Veranstaltungshinweise auf  
[www.bestatterinnen.de](http://www.bestatterinnen.de)

Mozartstraße 19 | 22083 Hamburg  
040 419 29 804 | [info@bestatterinnen.de](mailto:info@bestatterinnen.de)



### Hier könnte auch Ihre Anzeige stehen!

Helfen Sie uns,  
unseren Gemeindebrief zu finanzieren.

Informationen bei

Marina Ramm  
Kirchenbüro St. Gertrud  
Immenhof 10, 22087 Hamburg  
Tel.: 220 33 53, Fax: 222 333  
[info@st-gertrud-hamburg.de](mailto:info@st-gertrud-hamburg.de)



# Eine helfende Hand ...



... macht ein selbstbestimmtes Leben möglich.  
Über 80 Pflegeeinrichtungen der Diakonie Hamburg  
unterstützen Sie dabei.

Servicetelefon 0800-0113333  
[www.pflege-und-diakonie.de](http://www.pflege-und-diakonie.de)

## Familiennachrichten

Wir trauern um ...

Wir gratulieren zur Trauung von ...

Wir gratulieren zur Taufe von ...

### Unsere neuen Konfirmand:innen

Im September ist in St. Gertrud ein neuer Konfi-Kurs mit 78 Mädchen und Jungen gestartet. Auf dem Bild unten sind einige von ihnen bei der JugendNacht der Kirchen in der Epiphanien-Kirche zu sehen. Herzlich willkommen in St. Gertrud, und viel Spaß in den kommenden eineinhalb Jahren bis zur Konfirmation!

# Zeitgedanken

## „mühselig und beladen“

*Liebe Leserin, lieber Leser, liebe Gemeinde,*

während ich diese Zeilen schreibe, fällt der in Hamburg wohlbekannte Nieselregen und der Wind weht die ersten Blätter von den herbstlichen Bäumen. Der Himmel ist grau und die Sonne lässt sich höchstens stundenweise blicken. Zuhause versuchen wir, noch ein paar Tage ohne Heizung auszukommen, aber so ganz will es trotz warmer Kleidung, heißem Tee und Wärmflasche nicht gelingen. Es kann kein Zweifel bestehen: Der Herbst ist da.

Manch einem macht aber gar nicht so sehr der Herbst, sondern vielmehr der Winter Sorgen: Wie sicher sind unsere Gas- und Stromversorgung? Wie wird sich der Krieg in der Ukraine weiterentwickeln? Kann ich mir die hohen Preise für Lebensmittel und Energie überhaupt noch leisten?

In St. Gertrud kann man vorn am Altar einen Satz entdecken, der trösten und stärken will. Da steht: „**Kommet her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken.**“

Wer diesen Satz sagt, erschließt sich klar aus dem Ort des Textes. Im Zentrum unseres Altars in St. Gertrud befinden sich der gekreuzigte und der segnende Jesus Christus. Er ist es, der diesen Satz spricht: „**Kommet her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken.**“ In der Bibel ist dieser Satz beim Evangelisten Matthäus 11,28 zu finden.

Einen ersten Trost kann ich in der Anrede erkennen: Gott weiß in Jesus um unsere Nöte, unsere Sorgen und Mühsal. Jesus ist zu Menschen gegangen, die hungerten, die krank waren, die am Rande der Gesellschaft standen, die arm waren. Am Altar zeigt der gekreuzigte Jesus, wie sehr er selbst Leid und Not und sogar den Tod kennt.

Gott sieht auch unsere seelische Not. Sei es, dass wir von einem Verstorbenen Abschied nehmen mussten, sei es, dass eine Beziehung zerbrochen ist, sei es, dass wir selbst einem anderen Menschen gegenüber schuldig geworden sind.

Wohl jede und jeder kann sich auf die ein oder andere Weise als Mühselige oder Beladener verstehen. Und zugleich kann sich jede



und jeder von Gott, von Jesus gesehen und angesprochen fühlen.

Wie gut, dass unser Altar außer dem gekreuzigten auch den segnenden Christus darstellt. Wie gut, dass der Bibelvers nicht bei Last und Mühsal endet, sondern dass Jesus aufbauen und stärken will, wenn er sagt: „**Kommt her zu mir ... ich will euch erquicken.**“

Jesu Satz ist zunächst eine große Einladung, die niemanden ausschließt. Genau diese Einladung versuchen wir in St. Gertrud weiterzugeben. In diesem Gemeindebrief finden Sie wieder zahlreiche Hinweise auf Gottesdienste und Veranstaltungen für Menschen aller Altersgruppen. Schon gute Tradition ist zudem die „Offene Kirche“. Ein Team von Ehrenamtlichen öffnet die St. Gertrud Kirche jeden Dienstag, Freitag und Sonntag für Besuchende und Interessierte.

Was in Gottes Hand liegt, ist das Erquicken. – In diesem alten Wort steckt ganz viel Zuspruch. Es bedeutet: „neu beleben“, „stärken“, „erfrischen“. Das Erquicken können wir Menschen nicht machen. Wir können Gott darum bitten und bei ihm Erquickung suchen.

Wer dem erquickt werden auf der Spur ist, dem kann unser Kirchoraum in St. Gertrud helfen. Aber auch das Licht einer Kerze, die Stille, Musik oder gemeinsames Singen können dazu beitragen. Schließlich ist auch die Gemeinschaft beim Brotbrechen im Abendmahl ein Ort, um Jesus nahe zu kommen und erquickt zu werden.

So lade ich Sie ein, in diesem Herbst nicht nur auf Mühsal und Lasten zu schauen, sondern auch die Erquickung zu suchen. Die St. Gertrud Kirche ist ein besonders guter Ort dafür.

*Ihr und Euer Pastor Rainer Aue*



Glocke 1 (Jesus)



Glocke 2 (Paulus)

Glocke 3



## Thema: Neue Glocken

**Abschied von „Jesus“, „Paulus“ und „Luther“ -  
Wir begrüßen „Taufe“, „Mission“, „Gebet“ und „Friede.“**

Nur noch wenige Wochen werden wir unter den Klängen der 100 Jahre alten Eisenstahl-Glocken zum Gottesdienst die St. Gertrud-Kirche betreten. Die Tage von „Jesus“, „Paulus“ und „Luther“ sind gezählt. Jedoch werden sie uns auch dann noch erhalten bleiben, wenn sie nicht mehr ihren Dienst in unserem Glockenturm versehen. Denn der Denkmalschutz verpflichtet uns, die Glocken als Denkmal im Außenbereich der Kirche aufzustellen.

Seit Anfang Juli kann man in unserer Kirche nun drei „neue“ Glocken bewundern. Sie stammen aus der Nikodemus-Kirche in Ohlsdorf und werden bald in unserem Turm hängen. Die drei Glocken tragen die Namen „Mission“, „Taufe“ und „Gebet“. Eine vierte Glocke wurde am 5. August in der Glockengießerei Rincker für uns neu gegossen. Sie wird „Friede“ heißen.

Das Läuten von St. Gertrud wird nun bald im Klang von d-a-h-d über die Kuhmühle und durch den Stadtteil tönen. Während der Pandemie wurde das Mittagsläuten wieder eingeführt. Und nach dem 24. Februar gehen die Blicke mit noch ganz anderen Gedanken in Richtung Himmel. Auch deshalb steht „FRIEDE“ in ver-



„Schalom“ - Friede steht auf Hebräisch auf unserer neuen Glocke, vom spanischen „Paz“ kann man einen Teil entziffern. Nach abschließenden Arbeiten wird die neue Glocke am 30.9. in St. Gertrud ankommen.

schiedenen Sprachen auf der neu gegossenen Glocke, und alle zusammen werden nun die christliche Botschaft der Liebe und des Miteinanders in die Welt klingen lassen und an sie erinnern.

Auch mehr als 500 Jahre nach der Reformation heißt es mit Schillers Worten aus der „Glocke“ weiterhin in unsere Zukunft hinein: „Friede sei ihr erst Geläute...“





## Gedanken einer Glocke

12 Uhr mittags. Die Glocken von St. Gertrud läuten. So haben wir es im KGR zu Beginn der Pandemie beschlossen. Zum Innehalten – als Hoffnungszeichen. Und sie läuten immer noch. Wir haben es beibehalten. Nicht ahnend, dass ein Krieg in absehbarer Zeit so in unsere Nähe rückt.

Höre ich das Geläut, wenn ich in der Nähe bin, gehen meine Gedanken zu all den Menschen, weltweit – nah und fern.

Sie läuten für Frieden – 12 Uhr mittags – die Glocken von St. Gertrud. Und für so vieles mehr.

Dazu die „Gedanken einer Glocke“ – von Anelott Bader:

Sonntagmorgen, ich läute und läute und rufe die Menschen! Kommt, kommt her! Legt ab eure Last, haltet inne, hier dürft ihr sein!

Ich läute und läute, die Menschen betreten den Kirchoraum und setzen sich. Ich läute und läute und verstumme. Die Orgel setzt ein und erfüllt den Raum mit ihrem Klang. Wortfetzen dringen an mein Ohr, Lieder erklingen, Gebete werden gemurmelt und dann, dann bete ich mit, als das Vaterunser erklingt. Ich läute und läute und trage das Gebet zu den Blumen, den Bäumen, den Vögeln, dem Wind, in die Herzen der Menschen und in den Himmel.

Ich läute und läute und rufe die Menschen! Kommt, kommt her! Ich höre den Herzschlag der jungen Frau und des jungen Mannes, die vor der Kirche stehen. Sie sehen glücklich aus und nervös. Sie schauen auf die Uhr und einander in die Augen, lächeln sich an und halten sich an den Händen. Der Wind bauscht Kleid und Schleier auf. In der Kirche wartet die Festgesellschaft, auch sie schon in freudiger Erwartung. Ich läute und läute. Dann verstumme ich und die Orgel setzt ein, die junge Frau und der junge Mann treten ein, die Menge erhebt sich und das Brautpaar geht durch den Mittelgang nach vorne. Ich lausche den Worten der Pastorin,

sie spricht von der Liebe Gottes und der Liebe in der Ehe, von guten und schlechten Zeiten. Sonnenstrahlen brechen sich in den Ringen. Und dann, ein ganz ganz leises Geräusch, ich glaube, nur ich nehme es wahr, so zart und wunderbar ist es, als die Lippen der Braut die des Bräutigams treffen. Ein Hochzeitskuss, wie wunderbar! Und dann läute und läute ich, und das Brautpaar zieht hinaus, und ich läute meine Wünsche für sie in den Himmel.....Liebe, Glück, Kraft und Mut!

Ich läute und läute und rufe die Menschen! Kommt! Kommt her! Vor der Kirche versammeln sich Leute, alte und junge, Männer und Frauen und Kinder. Und da, im Kinderwagen liegt es, ein kleines Baby! Vor Glück läute ich ein kleines bisschen schneller! Heute ist es wieder soweit! Taufe! Gott sagt Ja zu diesem Kind! Er wird es begleiten und behüten auf seinem Weg! Die Menschen betreten die Kirche, stellen die Taufkerze ans Becken und setzen sich. Ich verstumme, und die Orgel setzt ein. Lieder erklingen, Worte werden gesprochen, und dann treten Eltern und Paten mit dem Kind ans Taufbecken. Wassertropfen fallen ins Taufbecken, und wieder bin ich es, die dieses zarte Geräusch wahrnimmt. Wie kleine Glocken klingt es, ein wunderbarer Klang mit dem Versprechen: Gott geht



Bitte überweisen Sie Ihre Klang-Spende auf das Konto der Kirchengemeinde St. Gertrud IBAN: DE 8020 0505 5013 1812 0340 „Neue Glocken“.  
Vielen Dank!

mit! Und am Ende des Gottesdienstes läute ich meine Wünsche für das Kind in den Himmel.... Liebe, Glück, Kraft und Mut!

Ich läute und läute und rufe die Menschen!

Kommt!

Kommt her! Und sie kommen, mit schwerem Schritt und gesenktem Kopf, ich läute und läute, und sie nehmen Platz. Ich verstumme, und die Orgel setzt ein.

Ein Bild steht da von einem geliebten Menschen, ein Sarg, Lieder erklingen, Tränen fließen, Erinnerungen werden wach, Worte, die trösten und Gebete, die halten. Ich läute und läute meinen Trost in den Himmel und in die Herzen der Menschen und erinnere sie daran: Gott geht mit! Ich

läute und läute.

Ich läute und läute und rufe die Menschen! Kommt! Kommt her! Haltet inne! Jeden Mittag um zwölf erinnere ich sie an ihre Sehnsucht nach Frieden.



Manch einer folgt meiner Einladung, bleibt stehen oder setzt sich und wird still. Vergesst nicht den Frieden, gewöhnt euch nicht an den Krieg, an Hass und Ge-

walt. So läute ich und wünsche ihnen Frieden im Herzen, Frieden mit den Nachbarn, Frieden in Europa und Frieden in der Welt. Und so läute ich meine Botschaft in den Himmel und die Herzen der Menschen: Friede sei mit euch! Und: Fürchtet euch nicht!

## Johanna Thode - Vertretungspastorin in St. Gertrud

*Liebe Gemeinde,*

gemeinsam mit Pastor Rainer Aue werde ich bis zur Neubesetzung der Pfarrstelle in St. Gertrud als Vertretungspastorin wirken. Mein Name ist Johanna Thode, und ich freue mich darauf, die Gemeinde „von innen“ zu erleben, die ich von Gottesdienstbesuchen her kenne. Eine Vakanz ist eine Gelegenheit zum Lernen und Ent-

decken für die Gemeinde - und für mich auch. In St. Gertrud gibt es besondere Menschen, Charme und Schätze, aber sicherlich auch Trauer durchzuleben darüber, dass Antje Grambow und Oliver Spies zu einem neuen Wirkungsort aufgebrochen sind. In dieser Wandelzeit mit dabei zu sein, ist für mich ein Geschenk. So hatte ich die Gelegenheit, mit Pastorin Cornelius gemeinsam die Ferienkirche zu gestalten, dafür meine Gitarre hervorgeholt und mir wieder etwas Hornhaut auf den Fingerkuppen erspielt. Die nächsten „Opfer“ meiner Gitarre werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden sein, die bisher von Pastorin Antje Grambow begleitet wurden. Auch in der Kindertagesstätte, in den Gruppen und Kreisen werden wir uns sicherlich begegnen. Für die Neubesetzung wünsche ich dem Kirchengemeinderat eine glückliche Hand und Gottes reichen Segen.

*Ihre Pastorin Johanna Thode*





### Alles Gute und auf Wiedersehen!

In einem festlichen Gottesdienst und mit einem sommerlichen Empfang auf der Kirchenwiese sind Pastorin Antje Grambow und Pastor Oliver Spies aus der St. Gertrud-Gemeinde verabschiedet worden. Das Pastorenehepaar ist nun seit dem 1. September in der Deutschen Evangelischen Gemeinde in Barcelona tätig. Uns hier in St. Gertrud werden die beiden sehr fehlen mit ihrem Engagement, ihrer Herzlichkeit, ihren guten Ideen und als zwei besondere Menschen. Danke für die schöne Zeit mit euch!



# Adressen

## Gemeindebüro

### Marina Ramm

Immenhof 10, 22087 Hamburg  
Tel.: 220 33 53, Fax: 222 333  
info@st-gertrud-hamburg.de

Öffnungszeiten :

Montag: 9:30 – 13 Uhr

Dienstag: 10 – 13 Uhr

16 – 18 Uhr

Mittwoch bis Freitag: geschlossen  
Trau- und Taufanfragen gerne  
per E-Mail senden

## Pastorin Christine Cornelius

Immenhof 8, 22087 Hamburg  
Tel.: 220 51 05  
cornelius@st-gertrud-hamburg.de

## Zur Zeit als Vertretung in St. Gertrud tätig:

### Pastorin Johanna Thode

Tel.: 0176 195 198 30  
j.thode@kirche-hamburg-ost.de

### Pastor Rainer Aue

Tel.: 0176 195 198 66  
r.aue@kirche-hamburg-ost.de

### Kantor Uwe Bestert

Immenhof 8, 22087 Hamburg  
Tel.: 29 38 42  
bestert@st-gertrud-hamburg.de

### Küsterin Melanie Rinke

Mobil: 0177 29 57 825

## Freiwilligenkoordination

### Regina Lohmann

Mobil: 0176 49 55 33 53

## Kindergarten St. Gertrud

Petra Köppen  
Immenhof 6, 22087 Hamburg  
Tel.: 220 95 02, Fax: 22 73 99 34  
kiga.st-gertrud-immenhof@eva-kita.de  
www.eva-kita.de

## Diakoniestation Ambulante Pflege

Evangelische Stiftung Bodelschwingh  
Forsmannstraße 19, 22303 Hamburg  
Tel.: 279 41 41  
www.bodelschwingh.com

## Regionale Kooperationen

www.epiphanien-gemeinde.de  
www.winterhude-uhlenhorst.de

# Terminkalender

## Gottesdienste und Andachten

### 9. Oktober, 10 Uhr

17. Sonntag nach Trinitatis  
„Sein Heil reiche bis an die Enden der Erde“  
Kanon-Gottesdienst  
Pastorin Cornelius, Jer 49, 1-6  
anschließend Kirchencafé und Gemeindeversammlung mit Vorstellung der Kandidat:innen für die KGR-Wahl

### 16. Oktober, 10 Uhr

18. Sonntag nach Trinitatis  
„Sorgfalt in der Lebensführung“  
Pastorin Cornelius, Epheser 5, 15-20

### 23. Oktober, 10 Uhr

19. Sonntag nach Trinitatis  
Spiritualität und Heilung  
Pastorin Thode, Markus 2, 1-12  
Gottesdienst mit Abendmahl  
anschließend Kirchencafé  
parallel Kindergottesdienst

### Mittwoch, 26. Oktober, 18 Uhr

Abendsegen  
Meditative Andacht  
mit Liedern aus Taizé  
Pastorin Cornelius

### 30. Oktober, 10 Uhr

20. Sonntag nach Trinitatis  
Gottesdienst mit Abendmahl  
Pastor Aue

### Montag, 31. Oktober, 11 Uhr

Reformationstag  
„Friede sei ihr erst Geläute“  
Festgottesdienst zur Einweihung der neuen Glocken mit Dank an alle Ehrenamtlichen und anschließendem Herbstmarkt vor der Kirche,  
Pastor:innen-Team

### 6. November, 10 Uhr

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres  
Das Reich Gottes ist mitten unter euch?  
Gottesdienst mit Abendmahl  
Pastorin Thode, Lukas 17, 20-24  
parallel Kindergottesdienst

### Mittwoch, 9. November, 18 Uhr

Abendsegen  
Meditative Andacht mit Liedern aus Taizé  
Pastorin Cornelius

### 13. November, 10 Uhr

Friedenssonntag  
Gottesdienst  
Pastor Aue  
anschließend Kirchencafé

### Mittwoch, 16. November, 18 Uhr

außerhalb Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Epiphanienkirche, Großheidestraße 44 (am Wiesendamm) mit dem Harvestehuder Kammerchor  
Pastor Andreas Wandtke-Grohmann

### 20. November, 10 Uhr

Ewigkeitssonntag  
„Ein neuer Himmel, eine neue Erde“  
Wir entzünden Lichter und verlesen Namen zum Gedenken an die Verstorbenen  
Kantaten-Gottesdienst mit der Kantorei St. Gertrud (s. S. 11)  
Pastor:innenteam

### Samstag, 26. November, 18 Uhr

„Andere Zeiten“ – Adventsgottesdienst  
Ein stimmungsvoller, meditativer Gottesdienst zur Einstimmung auf die besondere Zeit. Ankommen ab 17:30Uhr

### 27. November, 10 Uhr

1. Sonntag im Advent  
„Macht hoch die Tür“  
Familiengottesdienst  
Kinderchor St. Gertrud,  
Pastorin Cornelius  
Anschließend Kirchencafé und wir schmücken den Wichernkranz vor unserer Kirche!

### 4. Dezember, 10 Uhr

2. Sonntag im Advent  
Gottesdienst mit Abendmahl  
Pastor:in N.N.

### 11. Dezember, 10 Uhr

3. Sonntag im Advent  
Gottesdienst mit Abendmahl  
Pastor:in N.N.

### 18. Dezember, 10 Uhr

4. Sonntag im Advent  
Gottesdienst mit Abendmahl  
Pastor:in N.N.



**Gebet für die Welt**  
**Immer dienstags**  
**um 17:30 Uhr St. Gertrud**  
Eine Viertelstunde innehalten und  
für die Menschen in Not in aller  
Welt beten.

## Kirchenmusik

### Montag, 31. Oktober, 17 Uhr

#### Orgelkonzert zum Reformationstag

Werke von J. S. Bach und M. Reger (Choralfantasie:  
Ein feste Burg)  
Orgel: Uwe Bestert  
Eintritt frei, Spende am Ausgang für die Kirchenmusik

### Sonabend, 12. November, 18 Uhr

#### Chorkonzert „Lux Aeterna“

Werke von E. Elgar (Lux Aeterna) und H. Distler  
(Totentanz)  
Chor Lux Aeterna  
Leitung: Christoph Schlechter  
Eintritt frei, Spende für die Kirchenmusik

### Sonntag, 20. November, 10 Uhr

#### Kantatengottesdienst am Ewigkeitssonntag

D. Buxtehude: „Alles, was ihr tut“  
Kammerorchester St. Gertrud  
Kantorei St. Gertrud  
Leitung: Uwe Bestert  
Liturgie: Pastorin Cornelius

## Ausblick:

### Samstag, 3. Dezember, 19 Uhr

#### Winterliches und Weihnachtliches:

#### Chorkonzert mit Schall & Hauch

Am Vorabend des 2. Advent läutet der Eppendorfer  
Chor Schall & Hauch musikalisch die weihnachtliche  
Zeit ein. Neben populären, traditionellen und selten  
gesungenen weihnachtlichen Liedern werden die ca.  
30 Sängerinnen und Sänger aber auch winterliche  
Lieder aus vielen Ländern und Stilrichtungen anstim-  
men. Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Mix!  
Webseite: [www.schallundhauch.com](http://www.schallundhauch.com)

### Donnerstag, 15. Dezember, 19 Uhr

#### Chantez Noel – Weihnachtskonzert mit dem Deutsch-Französischen Chor Hamburg

Wir laden ein zu einer bunten Mischung französi-  
scher, deutscher und internationaler Weihnachtslied-  
er und Chorsätze. Bekanntes und Unbekannteres  
wird dabei sein – und ganz sicher auch etwas zum  
Miteinander Singen! Wir freuen uns sehr, nach zwei  
Jahren diese Tradition wieder aufnehmen zu können.  
Leitung: Gunnar Haase  
[www.dfc-hamburg.de](http://www.dfc-hamburg.de)  
Eintritt frei – Spenden erwünscht

## Regelmäßige Termine

Änderungen wegen Corona vorbehalten

### Montag

**Kinderchor** (6 – 9 Jahre) mit Uwe Bestert  
in der Kirche, 14:45 – 15:45 Uhr

**Kinderchor** (10 – 12 Jahre) mit Uwe Bestert  
Immenhof 12, 17:00 – 17:45 Uhr

**Flötengruppe** Kirche, 18:30 – 19:30 Uhr, mit Narumi Oga-  
mi, Tel.: 0152 260 740 53, [ogamirunarumigao@gmail.com](mailto:ogamirunarumigao@gmail.com)

### Dienstag

**Besuchsdienst** Immenhof 12, 10:30 – 11:30 Uhr, am letz-  
ten Dienstag im Monat mit Pastorin Grambow (370 888 32)

**Senioren-gymnastik** mit Gunda Dümmler, Tel.: 430 44 10  
Immenhof 12, 14 – 16 Uhr

### Kreativ-Café

Kontakt: Renate Pagel, Tel.: 0176 49 69 33 53  
Immenhof 8a, 15 – 17 Uhr, 1. & 3. Dienstag im Monat

**Offene Kirche**, 16 – 18 Uhr

### Bücherstube St. Gertrud

Immenhof 10, 17 – 19 Uhr

**Kantorei St. Gertrud** mit Uwe Bestert  
Immenhof 12, 19:30 – 21:45 Uhr

### Mittwoch

#### Senioren-nachmittag

Immenhof 12, 15 – 17 Uhr, 2. Mittwoch im Monat  
Kontakt: Pastor Spies Tel.: 370 888 33

#### Kaffeenachmittag des Christlichen Blindendienstes

Immenhof 12, 14:30 – 17:00 Uhr, 3. Mittwoch im Monat  
Kontakt: Dagmar Holtmann Tel.: 306 20 10 51

**Gospelchor „Joyful Singing!“** Immenhof 12 oder in der  
Kirche, 19:00 – 21:30 Uhr, Leitung: Yvonne Sampoh Tel.:  
0162 422 60 14

### Abendsegen

Meditative Andacht mit Liedern aus Taizé, Kirche, 18 Uhr,  
Termine s. links unter „Gottesdienste“

### Donnerstag

#### Klingende Kaffeezeit

Letzter Donnerstag im Monat  
Erst singen, dann Kaffee, im Gemeindesaal  
Immenhof 12, 15 – 17 Uhr Kontakt: Uwe Bestert: 29 38 42

**Tanzen** Immenhof 12, 17 – 18 Uhr  
mit Gunda Dümmler, Tel.: 4304410

**Geschichtswerkstatt** Kontakt: Harald Gevert,  
Tel.: 299 82 40, Immenhof 8a, 19 – 21 Uhr

### Freitag

**Offene Kirche**, 10:30 – 12:30 Uhr

### Sonntag

**Offene Kirche**, 14 – 17 Uhr

**Malworkshop** mit Karin & Jürgen Schramm, Immenhof 8a,  
ca. 16 – 19 Uhr, Tel.: 229 76 68, Termine auf Anfrage

### Theatergruppe St. Gertrud

Für Jugendliche 13 – 19 Jahre; Immenhof 12,  
16:30 – 19:00 Uhr mit Theresa Schulte,  
Tel.: 0178 521 22 41, [resa.schulte@outlook.com](mailto:resa.schulte@outlook.com)

## Unsere Kandidat:innen für die Kirchengemeinderatswahl

Liebe Gemeinde,  
sicherlich haben Sie in diesen Tagen Ihre Wahlbenachrichtigungskarte erhalten und fragen sich, wen soll ich da eigentlich wählen?

Daher laden wir Sie herzlich ein, am Sonntag, den 9. Oktober im Anschluss an den Gottesdienst also gegen 11 Uhr, zur Gemeindeversammlung in der Kirche zu verbleiben. Dort werden sich Ihnen alle Kandidaten und Kandidatinnen vorstellen, die sich um einen Platz im Kirchengemeinderat bewerben.

Die Wahl wird am 1. Advent in St. Gertrud stattfinden, auch Briefwahl wird möglich sein, der genaue Zeitpunkt dafür wird später bekannt gegeben.

Was macht so ein Kirchengemeinderat und warum gibt es dieses Gremium? In unserer Gemeinde fallen viele verschiedene Arbeiten an, die keineswegs durch Pastor und Pastorin zu bewerkstelligen sind. Daher gibt es ein demokratisch gewähltes Gremium, das gemeinsam mit Pastor und Pastorin bemüht ist, die anfallenden Verpflichtungen anzunehmen und zu bearbeiten. Eine Aufgabe des Kirchengemeinderates ist es auch, Gottesdienste zu ermöglichen und dafür zu sorgen, dass St. Gertrud eine Zukunft hat und der kommenden Generation ein Zuhause in unserer Kirche bieten kann.

Ihre Stimme ist wichtig, Ihre Stimme ist sehr wichtig! Sie helfen durch Ihr Wählen, dass die Mitglieder des Kirchengemeinderates breite Unterstützung durch die Gemeinde erhalten und mutig arbeiten können.

Wenn Sie Fragen zur Wahl haben, kontaktieren Sie gerne das Gemeindebüro, Pastorin Cornelius oder Constanze Leser.



Michael Bochtler



Karin Harms



Dr. Frank Heideloff



Constanze Leser



Liselotte Lichtenfeld



Ulf Neumann



## 31. Oktober in St. Gertrud Reformationstag, Herbstmarkt und Glockeneinweihung

Der diesjährige Reformationstag wird ein besonderer Tag in St. Gertrud. Am Montag, den 31. Oktober um 11 Uhr feiern wir Gottesdienst zum Reformationstag, und es ist inzwischen Tradition, dass wir im Rahmen dieses Gottesdienstes allen Ehrenamtlichen, die in und um St. Gertrud mit Hilfe und Unterstützung dabei sind, Danke sagen.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle herzlich zu unserem Herbstmarkt ein.

Bei hoffentlich genauso traumhaftem Wetter wie im vergangenen Jahr, möchten wir das Herbstfest gemeinsam mit Ihnen und Euch feiern. Es wird einige Stände von der Gemeinde geben, und auch für das kulinarische Wohl wird gesorgt sein.

Und noch etwas ganz Besonderes erwartet uns an diesem Tag: Die neuen Glocken werden eingeweiht und werden das erste Mal in St. Gertrud läuten.

Wir möchten diesen besonderen Tag gerne mit möglichst Vielen von Ihnen gemeinsam verbringen und freuen uns auf Ihr Kommen!

*Das Herbstmarktteam*



Nina Orgel



Dr. Bärbel Rimek



Gretel Sass



Andrea Schmidt

Fotos: Daniel Rehm





## Kirche für Kinder in St. Gertrud

Wir laden euch, liebe Kinder und Familien, ganz herzlich ein:

Zum **Kindergottesdienst** 10-11:30 Uhr (Beginn in der Kirche, dann im Gemeindesaal Immenhof 12) **am 23. Oktober, 6. November und 4. Dezember.**

Zum **Familiengottesdienst**: am **Erntedank-Sonntag, 2. Oktober, um 10 Uhr** und natürlich am **1. Advent, 27. November, um 10 Uhr** mit dem Kinderchor St. Gertrud. Im Anschluss wird der Wichern-Adventskranz vor der Kirche gemeinsam geschmückt.

Zu **Adventmomenten** am Wichernkranz vor der Kirche: **5.12., 12.12., 19.12. 16:30 Uhr.**

### Wer macht mit? - Krippenspiel mit Kindern von 5 - 9 Jahren

Wir möchten gern in diesem Jahr wieder ein kleines Krippenspiel einstudieren, das wir am **24.12. um 12:30 Uhr** in einem Weihnachtsgottesdienst aufführen wollen. Es können Kinder im Alter von 5 bis 9 Jahren mitwirken.

Ein einfacher Ablauf mit vielen Liedern und kaum Text ist geplant. Jeder kann mitmachen: als Schäfchen, Hirte, Maria oder Josef, als Ochs oder Esel, als Wirt oder Engelchen.

An vier Nachmittagen im November und Dezember werden wir gemeinsam die Lieder und den Ablauf des Krippenspiels einüben.

Die Probestermine sind: **montags 28.11., 5., 12. und 19.12. jeweils von 16:30-17:30 Uhr** im Gemeindesaal, Immenhof 12. Generalprobe am **23.12. 14:30 Uhr.**

Wer Lust hat mitzumachen, meldet sich bitte vorher bei mir, damit ich besser planen kann. Ich freu mich auf euch!

Eure Pastorin Christine Cornelius, Tel.: 2205105, [cornelius@st-gertrud-hamburg.de](mailto:cornelius@st-gertrud-hamburg.de)

### Seniorenachmittag

Eine besondere Kaffeezeit findet jeden **2. Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr im Gemeindesaal, Immenhof 12**, statt: Herzlich laden wir alle Senior:innen an gedeckte Tische ein. Doch nicht nur Kaffee und Kuchen erwarten sie, sondern auch interessante Themen, die zum gemeinsamen Gespräch anregen sollen. Folgende Termine sind geplant: **12. Oktober, 9. November, 13. Dezember.** *Ihr Pastorenteam*

### Klingende Kaffeezeit Gemeindesingen einmal anders!

Donnerstag, 23.09., 15 Uhr

Donnerstag, 27.10., 15 Uhr

Donnerstag, 24.11., 15 Uhr

Wir treffen uns im Gemeindesaal Immenhof 12.

### Ein Licht zum Gedenken Einladung zum Gottesdienst am Ewigkeitssonntag

**Am Sonntag, den 20. November um 10 Uhr** verlesen wir in einem feierlichen Gottesdienst die Namen derer, die im vergangenen Kirchenjahr verstorben sind, und zünden ein Licht für sie an. Gerne nehmen wir auch den Namen Ihres verstorbenen Angehörigen auf. Schreiben sie dazu bitte eine Email an Frau Ramm im Kirchenbüro [info@st-gertrud-hamburg.de](mailto:info@st-gertrud-hamburg.de). Nach dem Gottesdienst sind alle eingeladen, auf der Kirchenwiese Blumenzwiebeln von Osterglocken einzupflanzen, die dann im Frühling als Hoffnungszeichen erblühen werden. *Pastorenteam*



Foto: kysarin/pixabay

## **Ferien!Kirche 2022**

Anfang August haben 20 Kinder eine Woche in und um St. Gertrud verbracht und die Geschichte von dem Hirtenjungen David, der König wurde, gehört, erlebt und erarbeitet.

Es wurden Harfen und ein Thron gebaut, Schafe besucht, Hirten-Taschen genäht, Mutmach-Öl gemischt und gesungen, gespielt, gemalt, getanzt, und eine Wasserschlacht gab es auch.

Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

Pastorin Cornelius und das Ferien!Kirchen-Team

Unsere Stadtteile haben sich im Laufe der Zeit massiv verändert – so sehr, dass es an vielen Stellen keinen oder nur wenig Wiedererkennungswert gibt.

Wissen Sie, wo die Bilder auf dieser Seite aufgenommen wurden?

Bild 1



## Geschichtswerkstatt - Wer weiß es?



Bild 2



Bild 3



Bild 4

Lösingen:  
 Bild 1: Hamburger Straße / Oberaltenallee (um 1930) Bild 2: Mundsbürgerallee (um 1930) Bild 3: Lübecker Straße Brücke (1962) Bild 4: Mundsburger Baum (um 1900); Bild 4: Schwanenwik / Mundsburger Damm; links das heutige Generalkonsulat der Ukraine (um 1900)

Bildnachweise:

Bild 1: Anni Solecki

Bild 2: Kurt Scheffer

Bild 3: Jürgen Schäfer

Bild 4: Geschichtswerkstatt

Barmbek

*Ihre Geschichtswerkstatt*

# Gertrud hilft



## Neue Pläne für den Herbst - Freiwillige gesucht!

Wir stehen am Beginn eines neuen Schuljahrs und wir stehen am Beginn eines neuen Aufbaus unserer ehrenamtlichen Gruppenangebote. Die Einschränkungen der Corona-Zeit liegen – hoffentlich! – hinter uns. In den Wohnunterkünften gibt es wieder Gemeinschaftsleben. Zum Beispiel wurde am 31. August in der Averhoffstraße ein Sommerfest gefeiert, zum ersten Mal wieder seit 2019.

Weil es ein neuer Anfang ist, können wir hier nur Pläne für den Herbst darstellen.

Immerhin gelang es uns, die Hausaufgabenhilfe seit Herbst 2021 durchgehend stattfinden zu lassen – sowohl für die Grundschul Kinder in beiden Wohnunterkünften, als auch für die Oberschüler im Immenhof. Dort haben viele jetzt ihren Schulabschluss erreicht, und es ist wieder Platz für neue, jüngere Interessenten.

Übrigens suchen wir einen spanisch-sprechenden Menschen, der einem Oberschüler (13. Klasse) dabei hilft, im Spanischunterricht zu glänzen, entweder persönlich oder digital, per Zoom oder Skype.

Ja, Pläne: Wir möchten wieder einen Runden Tisch im Gemeindesaal mit interessanten The-

men rund um die Flüchtlingsarbeit im Gemeindegebiet veranstalten, für alle Nachbarn, Gemeindeglieder, Aktive, Professionelle usw. – vermutlich wird es Oktober oder November.

Es sollen neue Angebote für die vielen Kinder entstehen. Dazu treffen wir uns in den Wohnunterkünften mit den Sozialmanagern, die am besten die Bedürfnisse der Familien kennen. Vielleicht brauchen auch die Eltern bestimmte Hilfestellungen von Ehrenamtlichen.

Wir halten Sie auf dem Laufenden, wie viele von unseren Plänen wir tatsächlich verwirklichen konnten. Das ist ja das Spannende an dieser Arbeit – immer wieder Neues.

*Das Koordinationsteam  
von „Gertrud hilft“*

Wer Lust hat, ein Angebot von „Gertrud hilft“ zu unterstützen, ist herzlich willkommen.

Infos und Fragen unter: [www.gertrud-hilft.de](http://www.gertrud-hilft.de)  
und unter [info@gertrud-hilft.de](mailto:info@gertrud-hilft.de)

## Zwiesgespräche und Geständnisse in Aquarell

### Bilder des Arztes Dr. Eckhard Schlemminger (entstanden 2012-22)

In seiner Freizeit und bei Reisen im Urlaub und mit seinem Orchester versuchte der Amateurmaler, die Landschaften und Stadtbilder in lebendigen Farben, eigenen Perspektiven und wiedererkennbarer Architektur festzuhalten.

Parallel zu schriftlichen Reiseerinnerungen können in seinen Bildern Geständnisse an die Schönheiten in unserem Leben offenbart werden. Eigene Sehnsüchte erfüllen sich in der engeren Heimat und in der Ferne: Die Heimat Harz und Hamburg, Winterlandschaften in Zermatt, Sommer auf der Insel Sylt, Impressionen aus Masuren, Reisen nach Salzburg und Fernreisen nach Budapest, Israel, Skandinavien und Patagonien finden Abbildungen, die eine eigene Sprache sprechen und tiefe Impressionen in lebendigen Farben, gelungenen Perspektiven und stets passendem Licht ausdrücken. In den jüngeren Aquarellen von Urlaubs-Reisen auf die Insel Madeira sind Dialoge mit der Natur des Ozeans und die ewige Suche nach den letzten

Quellen des Lebens in dieser gottgeschaffenen Natur erkennbar.

Die Ausstellung in der St. Gertrud-Kirche findet vom **9. bis 23. Oktober 2022** statt. Eröffnung mit Orgel-Musik am Sonntag, 9. Oktober um 17 Uhr weitere Öffnungszeiten: dienstags: 16 bis 18 Uhr; freitags: 10.30 bis 12.30 Uhr; sonntags von 14 bis 17 Uhr.



# Kirchenmusik

## *Liebe Gemeinde,*

der Projektchor St. Gertrud war im August eine Woche lang in Salisbury, um an der Kathedrale den Knabenchor in den Ferien zu vertreten.

Wir haben jeden Tag um 17:30 Uhr den Evensong (die anglikanische Art der Vesper, des gesungenen Abendgebets) gesungen und am Sonntag den großen Abendmahlsgottesdienst („Eucharist“) und den abschließenden Evensong. Bis auf ein paar gleichbleibende liturgische Gesänge bedeutete das für jeden Tag ein anderes Programm.

Ich hoffe, Sie haben hier bei uns in der Gemeinde unsere sich über drei Jahre erstreckende Vorbereitung in Gottesdiensten, Evensongs und Konzerten auch genossen.

Wir sind entschlossen, auch weiterhin in dieser Tradition zu bleiben, so dass Sie sich auch in den nächsten Jahren immer mal wieder auf besonders ausgestaltete Gottesdienste, „Evensongs“ oder Konzerte mit dem Projektchor freuen dürfen.

Für die Monate September bis November bietet die Kirchenmusik an St. Gertrud einen bunten Strauß unterschiedlicher Veranstaltungen, die Sie bitte diesem Gemeindebrief und den Aushängen in den Schaukästen entnehmen.

Es grüßt Sie alle sehr herzlich,



*Ihr Kirchenmusiker Uwe Bestert*



## **Abendsegen**

### **Ein meditativer Gottesdienst mit Liedern aus Taizé**

Mittlen in der Woche innehalten und sich besinnen – auf sich selbst und auf Gott.

Wir feiern eine stille und nachdenkliche Andacht, in der wir miteinander beten und einfache Lieder singen. Wir bitten um Frieden mit Worten von Franz von Assisi. Es werden kurze biblische und andere Texte gelesen, und zum Ende versammeln wir uns zum Kerzengebet im Altarraum.

Jeweils mittwochs um 18 Uhr am

**26. Oktober und 9. November, 14. Dezember.**

Herzliche Einladung!

*Pastorin Christine Cornelius*



**PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG**

*In Gemeinschaft leben. Seit 1619*



**PFLEGEN & WOHNEN FINKENAU**

Finkenau 11 · 22081 Hamburg · Tel. (040) 2022-3430



## IHR ZUHAUSE MIT KULTUR

### ZWISCHEN HAMBURGER MEILE UND UFERPROMENADE

Wenn Sie einen Pflegeplatz für sich oder einen Angehörigen suchen, sind wir für Sie da. Rufen Sie uns an unter 040 / 2022-3430. Wir beraten Sie gerne.

Kurzzeitpflege • Normalstationäre Pflege • Besondere Pflege bei Demenz • Palliative Versorgung

[www.pflegenundwohnen.de](http://www.pflegenundwohnen.de)

# Unsere neue Glocke heißt „Friede“



Freude hat mir Gott gegeben!  
Sehet! wie ein goldner Stern,  
Aus der Hülse, blank und eben,  
Schält sich der metallne Kern.

...  
Und dies sei fortan ihr Beruf,  
Wozu der Meister sie erschuf:  
Hoch überm niedern Erdenleben  
Soll sie im blauen Himmelszelt,  
Die Nachbarin des Donners, schwe-  
ben

Und grenzen an die Sternenwelt,  
Soll eine Stimme sein von oben,  
Wie der Gestirne helle Schar,  
Die ihren Schöpfer wandelnd loben  
Und führen das bekränzte Jahr.

Nur ewigen und ernstern Dingen  
Sei ihr metallner Mund geweiht,  
Und stündlich mit den schnellen  
Schwingen  
Berühr' im Fluge sie die Zeit.

...  
Und wie der Klang im Ohr vergehet,  
Der mächtig tönend ihr entschallt,  
So lehre sie, dass nichts besteht,  
Dass alles Irdische verhallt.

...  
Zieheth, zieheth, hebth!  
Sie bewegt sich, schwebt.  
Freude dieser Stadt bedeute,  
Friede sei ihr erst Geläute.

aus F. Schiller „Die Glocke“

Informationsservice im Internet:  
[www.st-gertrud-hamburg.de](http://www.st-gertrud-hamburg.de)  
[www.kirche-hamburg.de](http://www.kirche-hamburg.de)

Kontoverbindung:  
Kirchengemeinde St. Gertrud  
Hamburger Sparkasse, BLZ 200 505 50  
Kontonummer: 13 18 12 03 40  
IBAN: DE 8020 0505 5013 1812 0340  
BIC: HASPDEHHXXX

Herausgeber: Kirchengemeinderat St. Gertrud  
Redaktion: Christine Cornelius  
Grafik: Antje Wölk, Christine Cornelius  
V.i.S.d.P.: Kirchengemeinderatsvorsitzende  
Christine Cornelius

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Gertrud  
Immenhof 10  
22087 Hamburg  
Tel.: 040 220 33 53  
[info@st-gertrud-hamburg.de](mailto:info@st-gertrud-hamburg.de)

Titelbild: Reimar Palte